

UK-UN-01-101-2 Wir erhalten unsere Natur

Antragsteller*in: Herbert Nebel (Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf KV)

Änderungsantrag zu UK-UN-01

Von Zeile 101 bis 103:

Stetig steigt die Müllflut. Einige Durch eine allmähliche Qualitätsverschlechterung von Geräten entsteht eine Spirale zu immer minderwertigerer Ware, schnellerem Verschleiß und höherem Ressourceneinsatz; und einige Hersteller gestalten ihre Produkte so, dass sie nicht reparierbar sind. Damit schaden sie der Umwelt und den Verbraucherinnen und Verbrauchern. Wir setzen uns dafür ein, längere Lebensdauern von Produkten zu fördern und dadurch zu einer Schonung der Ressourcen beizutragen. Ökologisch vorteilhafte Pfandsysteme werden von Getränkeindustrie und -handel mit

Begründung

Siehe **Beschluss** „Nachhaltig produzieren: Langlebige und reparaturfreundliche Produkte schonen Umwelt und Geldbeutel“ auf der 40. Ordentlichen Bundesdelegiertenkonferenz in Münster, vom 11.-13. November 2016.

Unterstützer*innen

Tobias Wolf (Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg KV); Andrea Piro (Rhein-Sieg KV); Philipp Schmagold (Kiel KV); Jürgen Hess (Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf KV); Manuel Mörs (Schleswig-Flensburg KV); Bodo Byszio (Berlin-Spandau KV); Fritz Lothar Winkelhoch (Oberberg KV); Claudia Weigel (Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg KV); Simon Dylla (Main-Taunus KV); Andreas Sieg (Berlin-Neukölln KV); Hermann E. Ott (Berlin-Steglitz/Zehlendorf KV); Arno Hoffmann (Berlin-Neukölln KV); Ilse Fürnkranz-Deroua (Main-Tauber KV); Wolfgang Höckh (Berlin-Tempelhof/Schöneberg KV); Nicole Rudner (Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg KV); Florian Heilbronner (Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf KV); Barbara Schäfer (Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf KV); Joachim Schmitt (Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf KV); Philipp Evenburg (Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg KV)